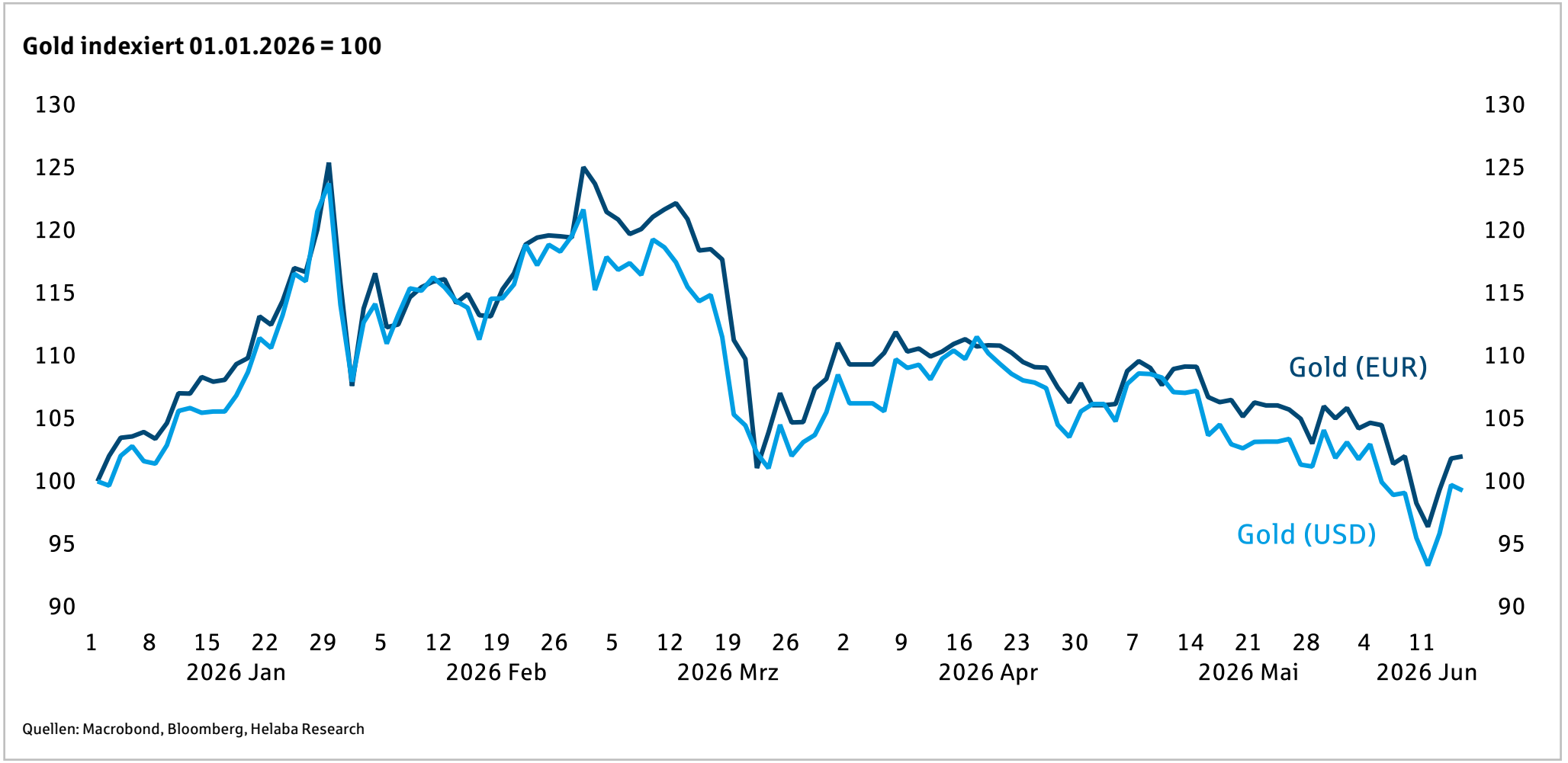
Im Fokus Gold

Claudia Windt | Frankfurt | Research
18. Juni 2026

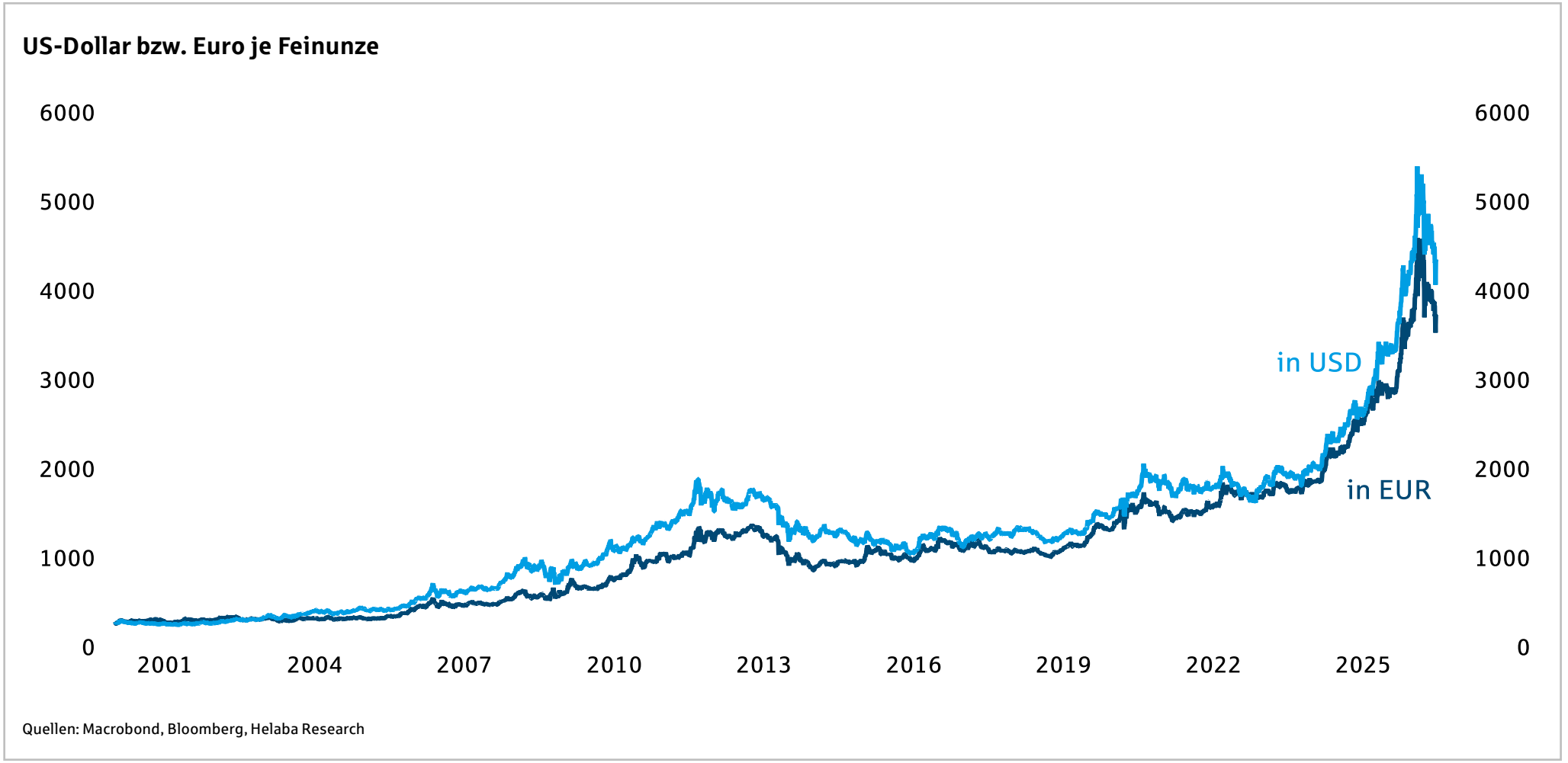


Jahresperformance rutscht temporär unter Null



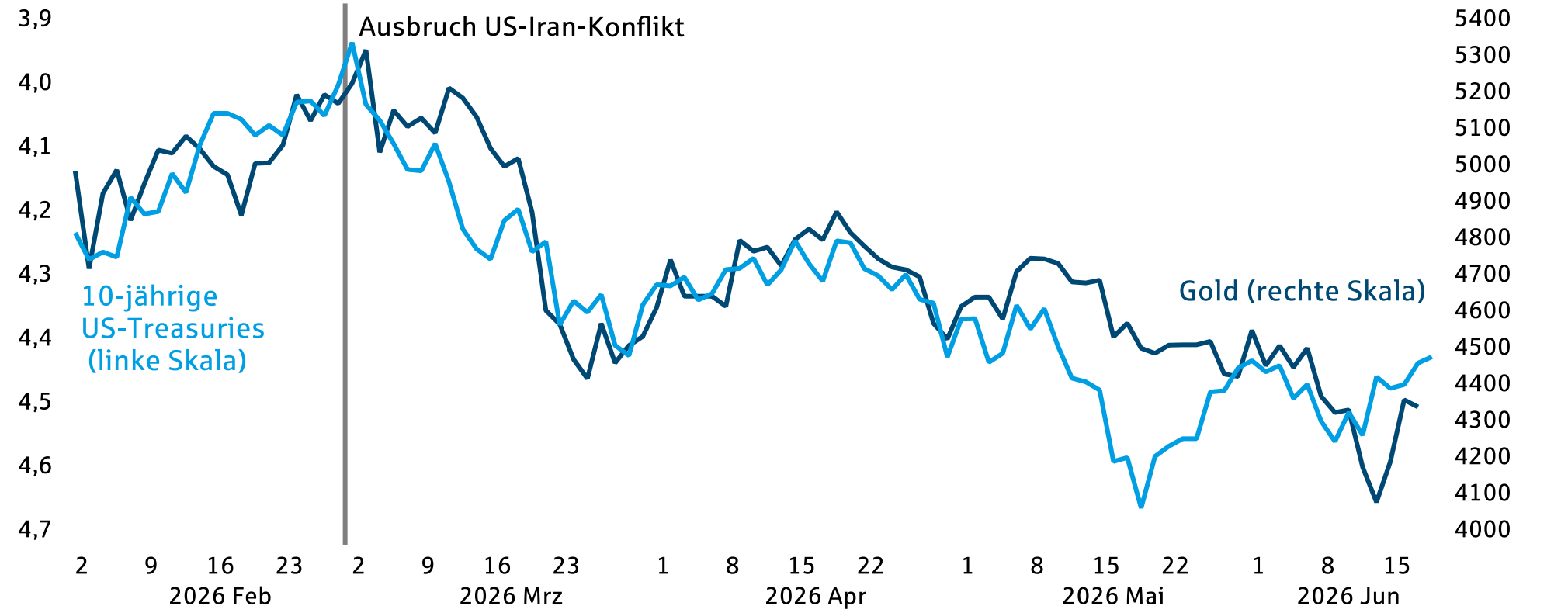
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Aussicht auf US-Iran-Abkommen sollte Goldpreis stabilisieren



Helaba

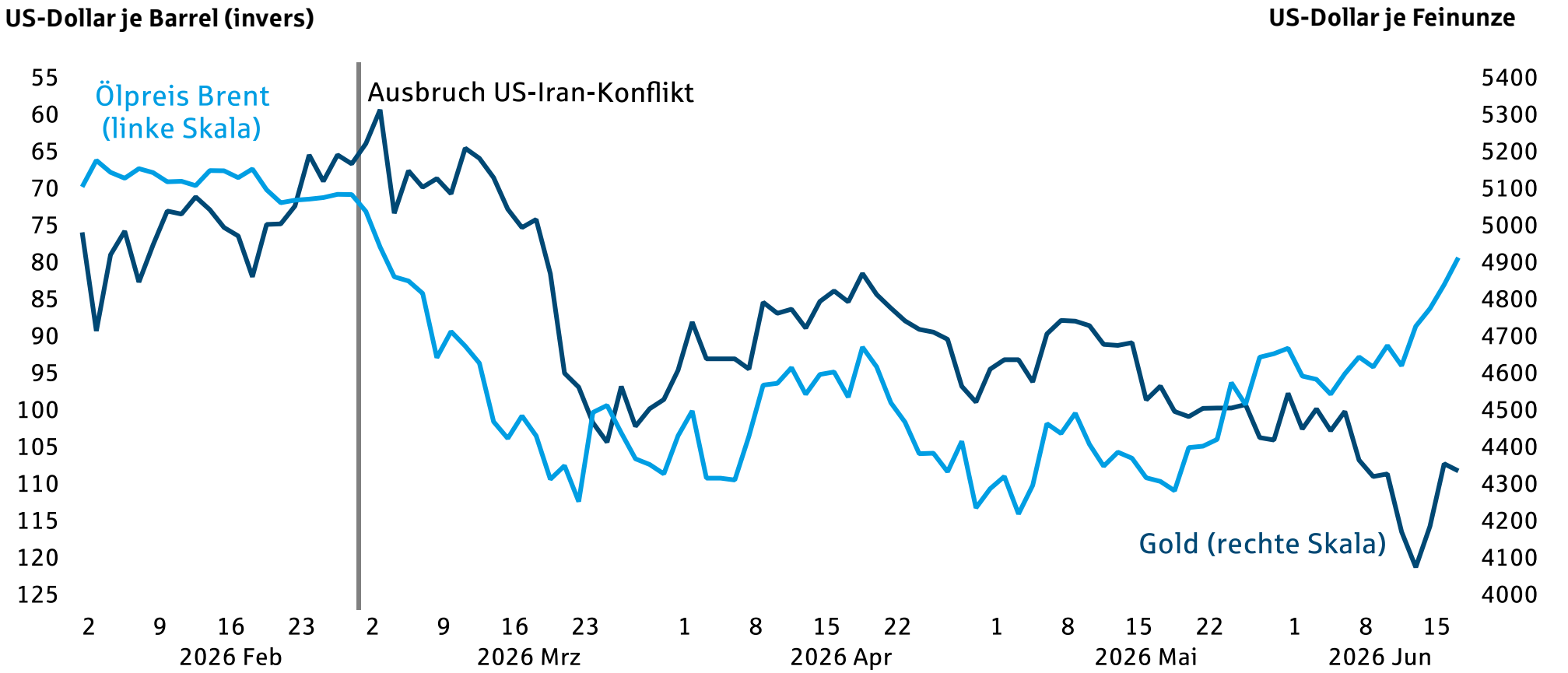
Renditen und Gold mit Kriegsausbruch stark korreliert: Inflations- und Zinssorgen belasten ...



Quellen: Macrobond, Helaba Research

Helaba

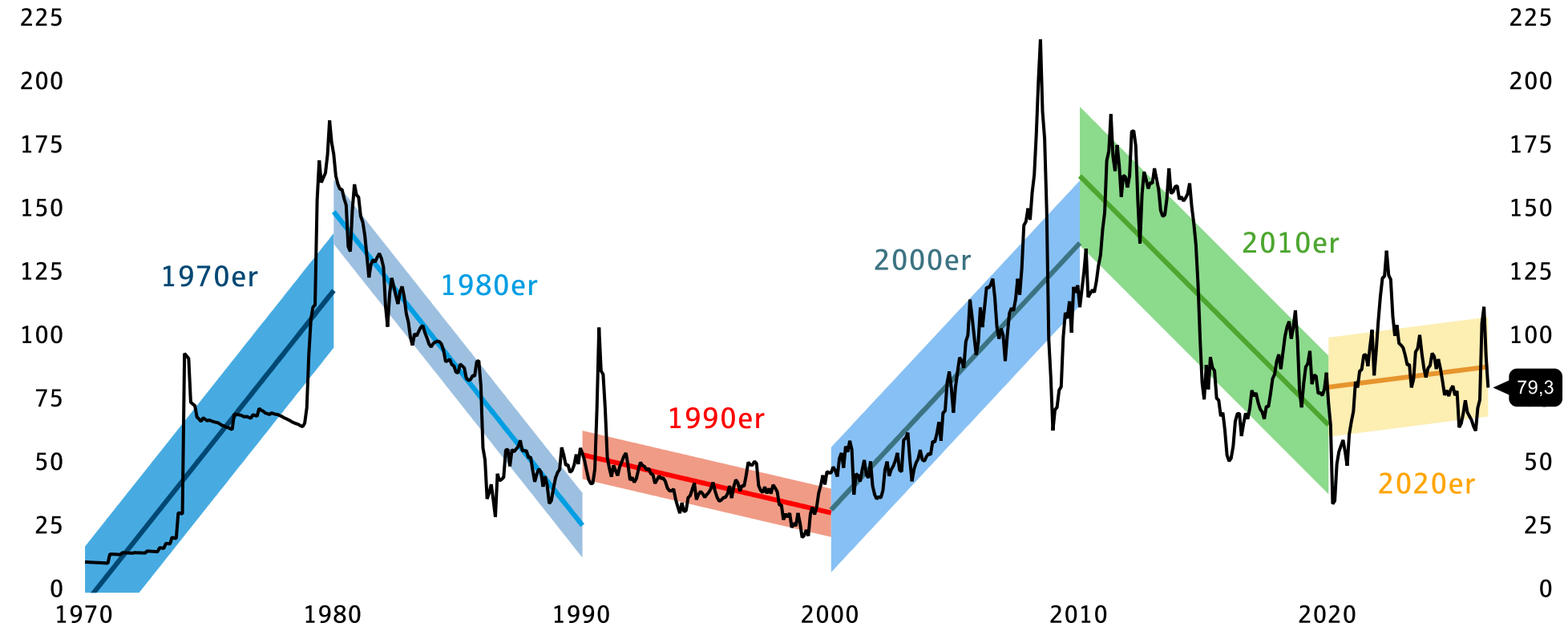
… über den Energiepreisschock – nun sollte Gegenbewegung beginnen



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Ölschock der 70er und Konsequenzen für die 80er – Risikoszenario für Gold?

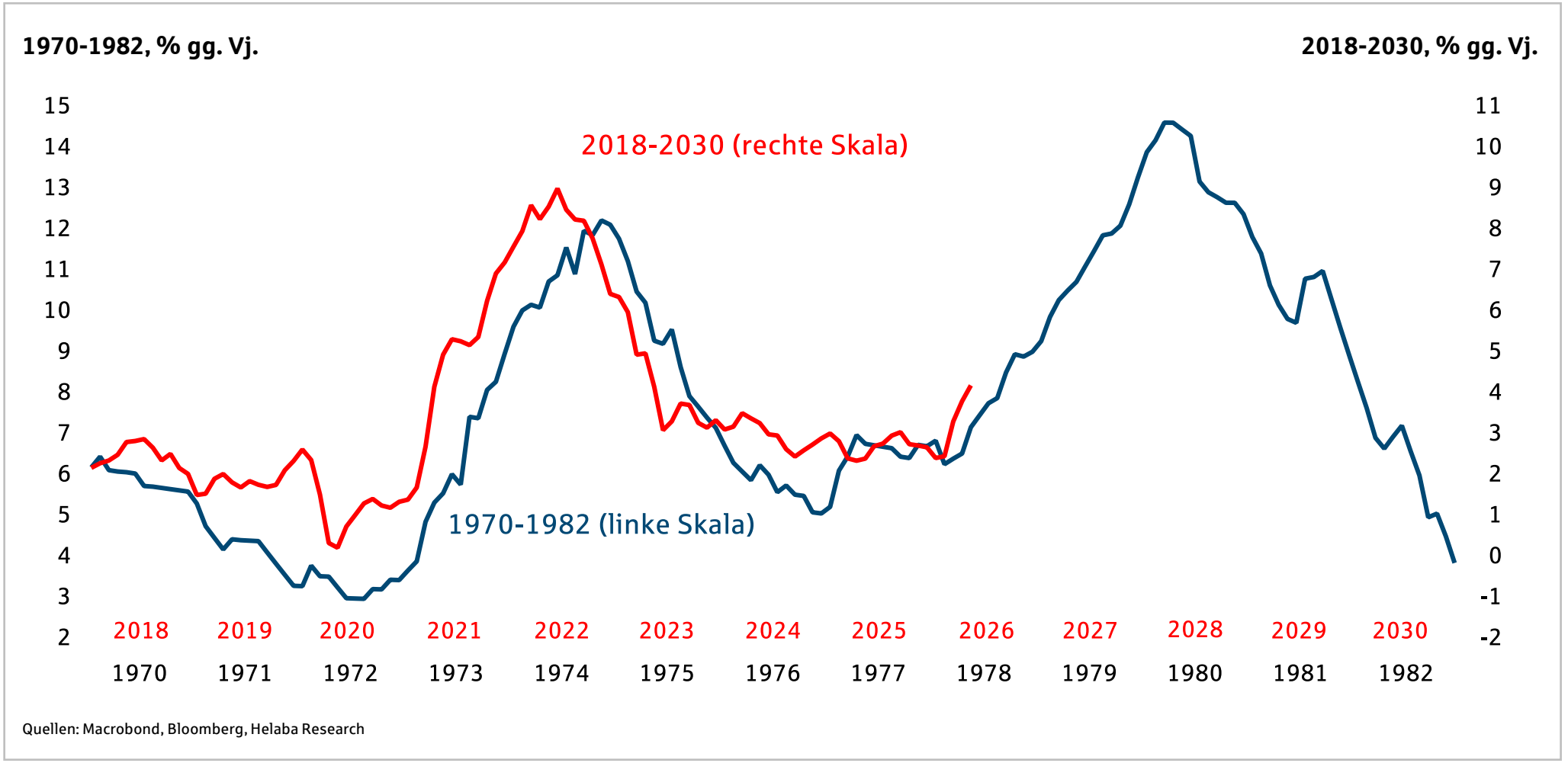
Brentöl, inflationsadjustierte Preistrends nach Dekaden, US-Dollar je Barrel



*jeweilige lineare Trends für die Dekade, die schattierten Bereiche repräsentieren +/- 1 Standardabweichung
Quellen: Macrobond, ICE, World Bank, BLS, Bloomberg, Helaba Research

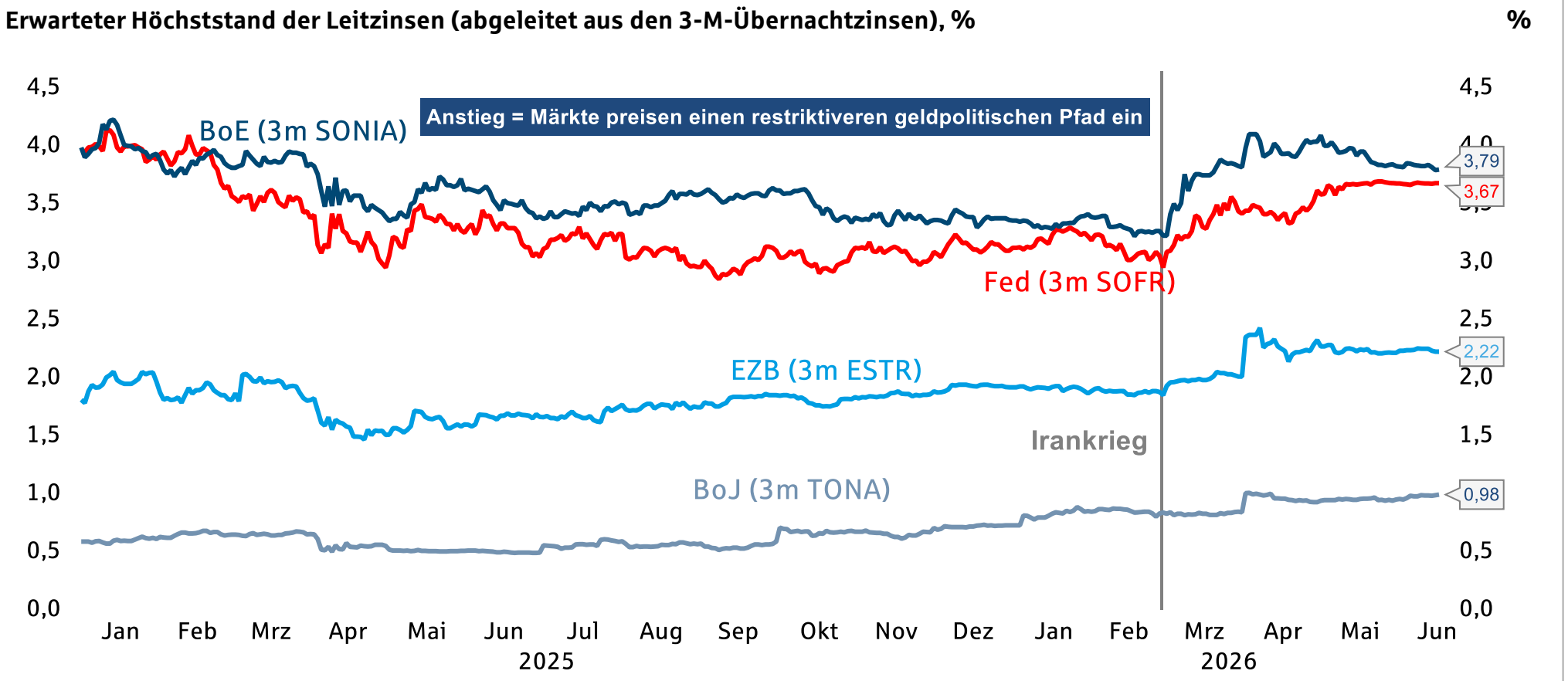
Helaba

US-Inflation 1970 und heute: Wiederholt sich die Geschichte? Mit welcher Geldpolitik?



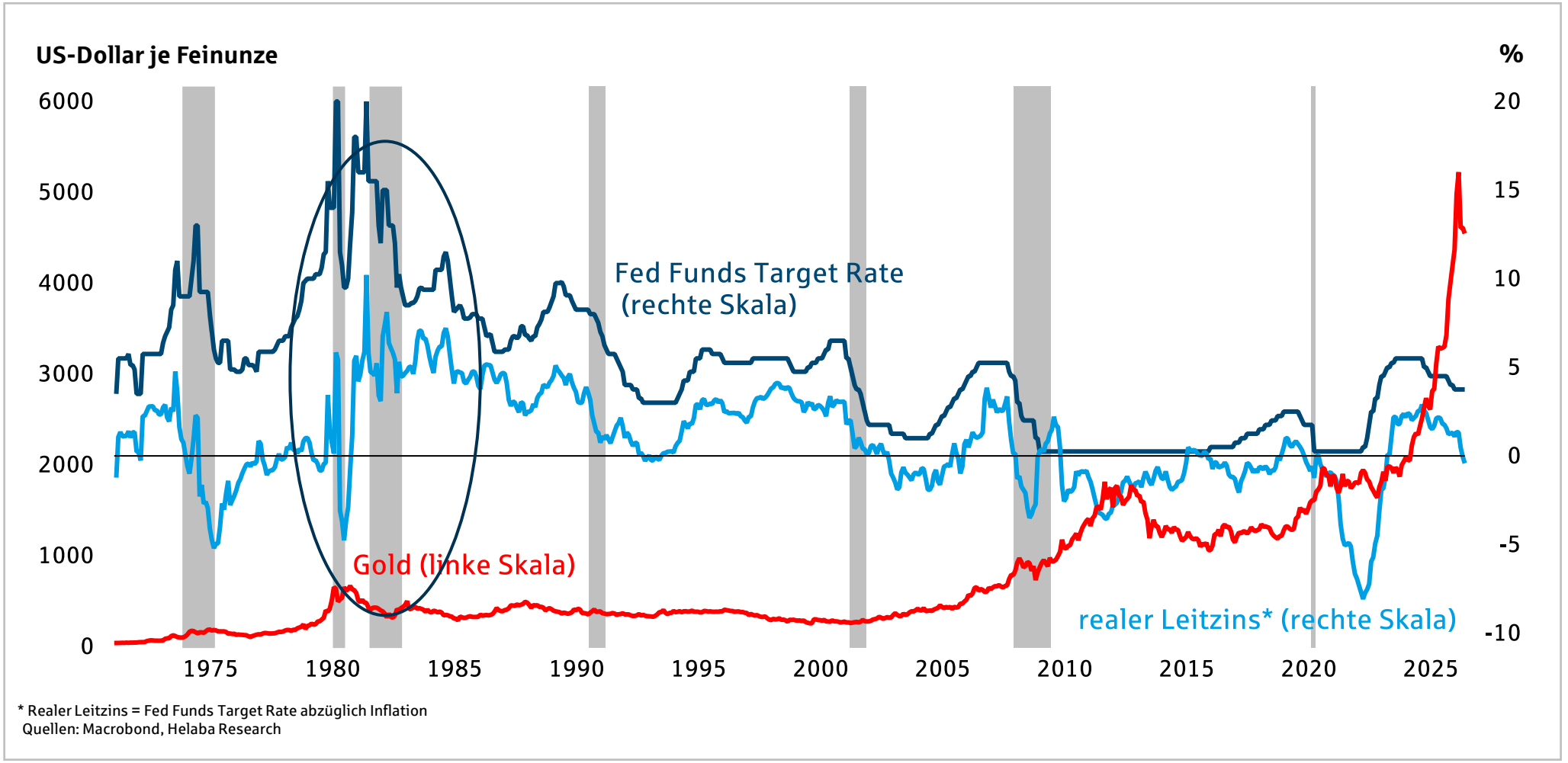
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Leitzinserwartungen zunächst weiter erhöht



* abgeleitet und berechnet aus den jeweiligen 3-Monats Terminsätzen über mehrere Positionen mit dem jeweils höchsten erwarteten Satz
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

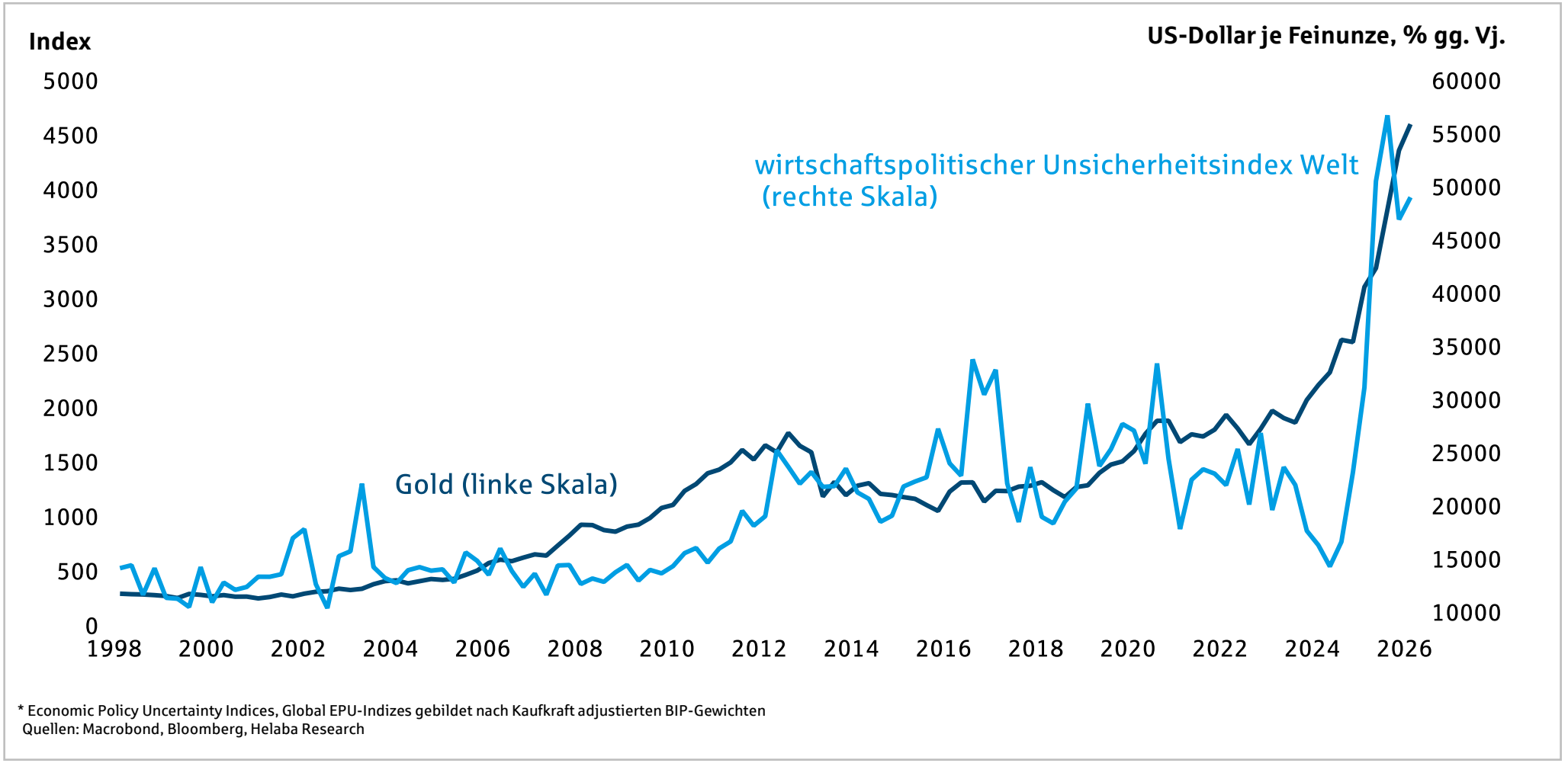
Geldpolitisches Versprechen der Fed bröckelt schon seit der Jahrtausendwende



* Realer Leitzins = Fed Funds Target Rate abzüglich Inflation
Quellen: Macrobond, Helaba Research

Helaba

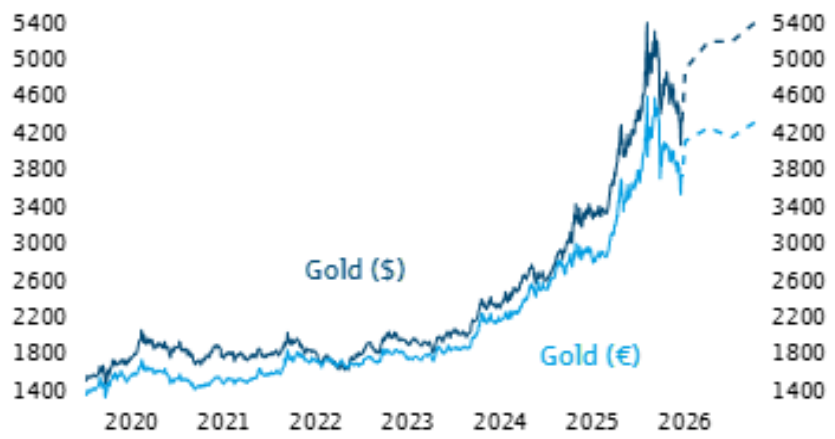
Geopolitische Unsicherheit befördert Gold grundsätzlich



* Economic Policy Uncertainty Indices, Global EPU-Indizes gebildet nach Kaufkraft adjustierten BIP-Gewichten
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Zwischen Zuversicht und Skepsis

Gold: Stabilisierung mit Hoffnung



Quellen: Macrobond, Helaba Research

marken fallen. Indes bleibt das **fundamentale Umfeld** günstig. Dazu werden weiterhin die **Notenbanken** beitragen, von denen laut aktuellen Umfragen gut 45 % planen, ihre **Goldbestände** auszubauen.

cw/ Die Aussicht auf ein baldiges Kriegsende kam für Gold zur rechten Zeit. Seit Kriegsbeginn hat das Edelmetall gut 18 % verloren und sich am Tiefpunkt von knapp 4.045 US-Dollar je Feinunze gefährlich nahe der 4.000er Grenze genähert. Nun hat sich der Preis bei 4.350 US-Dollar bzw. 3.750 Euro je Feinunze **stabilisiert**. Die Erholung fand dabei weitgehend reziprok zum Ölpreis statt. Mit einer Normalisierung der Ölversorgung sinkt der Preis, zugleich lassen Inflations- sowie Zinssorgen nach. Die Entspannung auf der Energieseite hat darüber hinaus einen stabilisierenden Effekt auf das Edelmetall, da energieimportierende Volkswirtschaften Gold verkauft haben, um sich Dollar-Liquidität zu verschaffen. Für Gold ist dies eine **Atempause**, aber es könnte sich noch hinziehen, bis die alten **Rekord-**

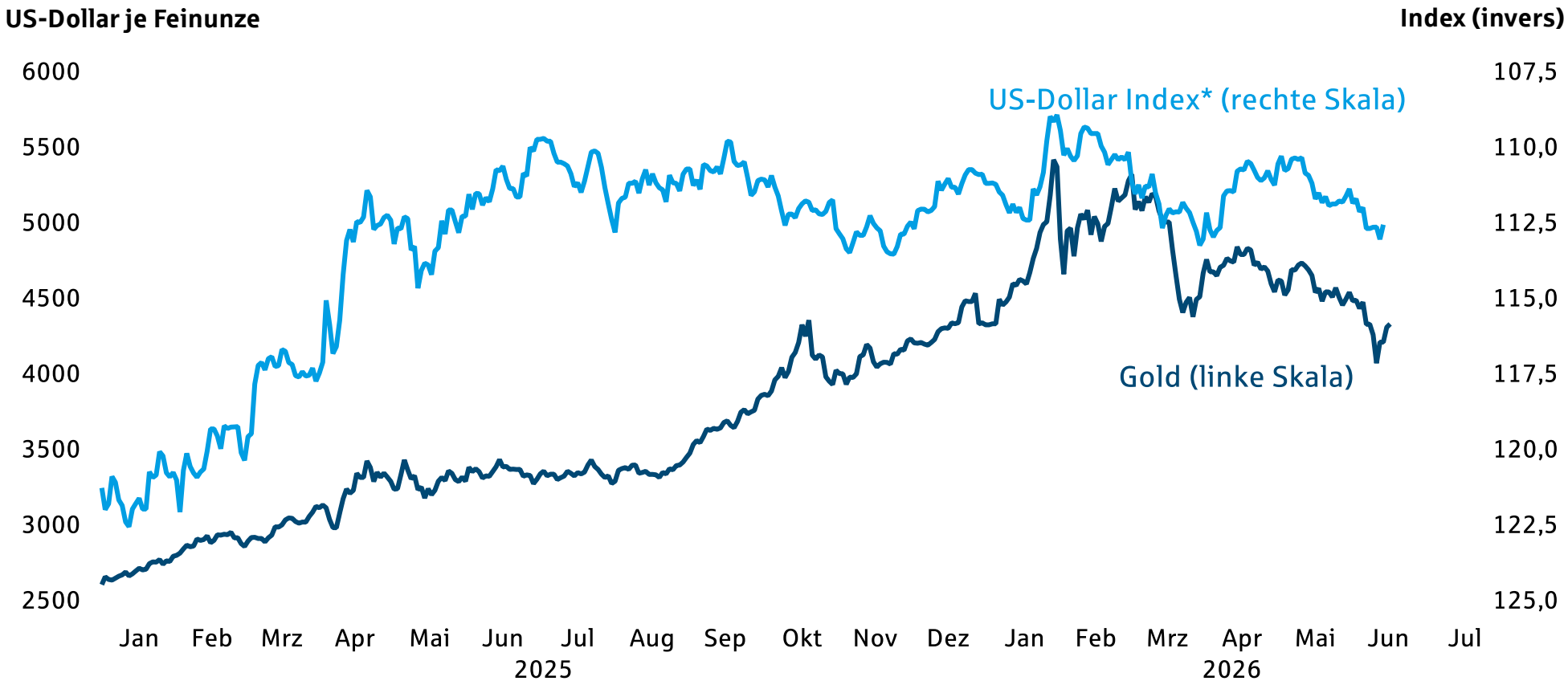
Preis / Feinunze	aktuell*	Q3/26	Q4/26	Q1/27	Q2/27
Gold in Euro	3.701	4.262	4.160	4.320	4.400
Gold in US-Dollar	4.257	5.200	5.200	5.400	5.500

* 17.06.2026

Quellen: Bloomberg, Helaba Research

Quelle: Helaba Märkte & Trends vom 18. Juni 2026

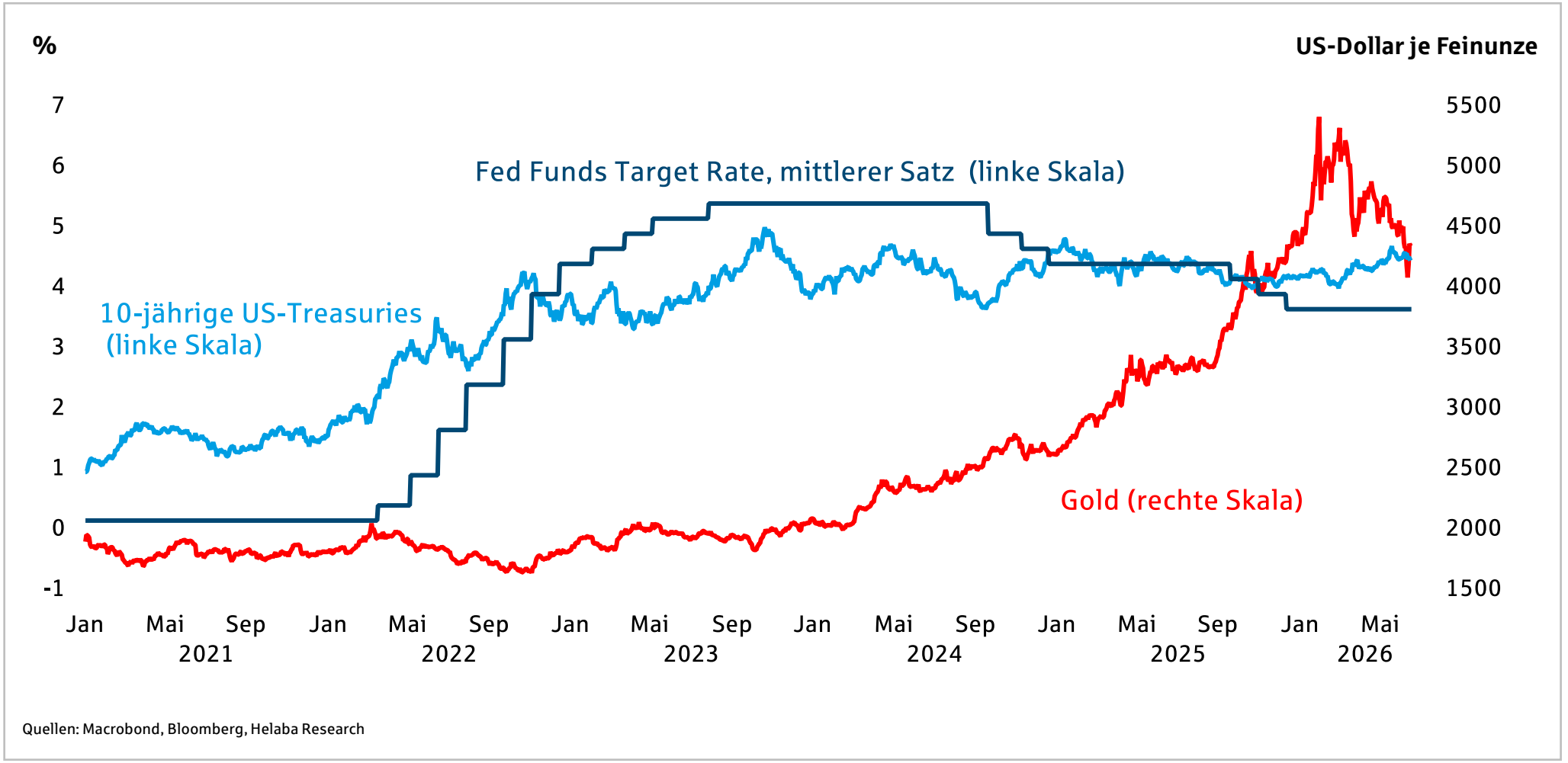
US-Dollar trotz Iranhoffnung noch „safe haven“, weshalb Gold wenig profitiert



*nominaler handelsgewichteter Index von entwickelten Volkswirtschaften
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

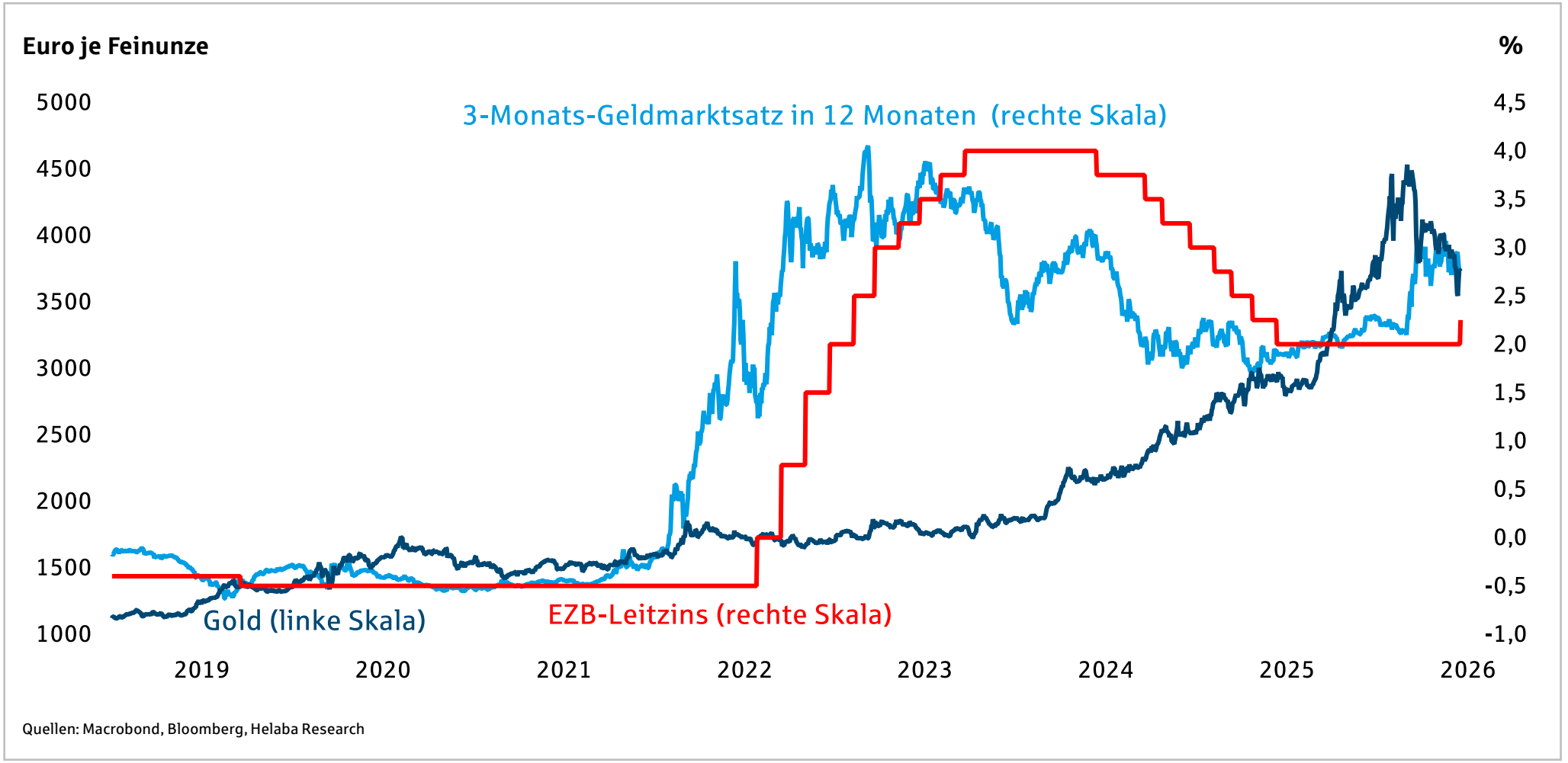
Künftiger Kurs der US-Geldpolitik noch mit vielen Fragezeichen versehen



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

Anstieg der EZB-Zinserwartungen bremst Gold auch in Eurorechnung aus

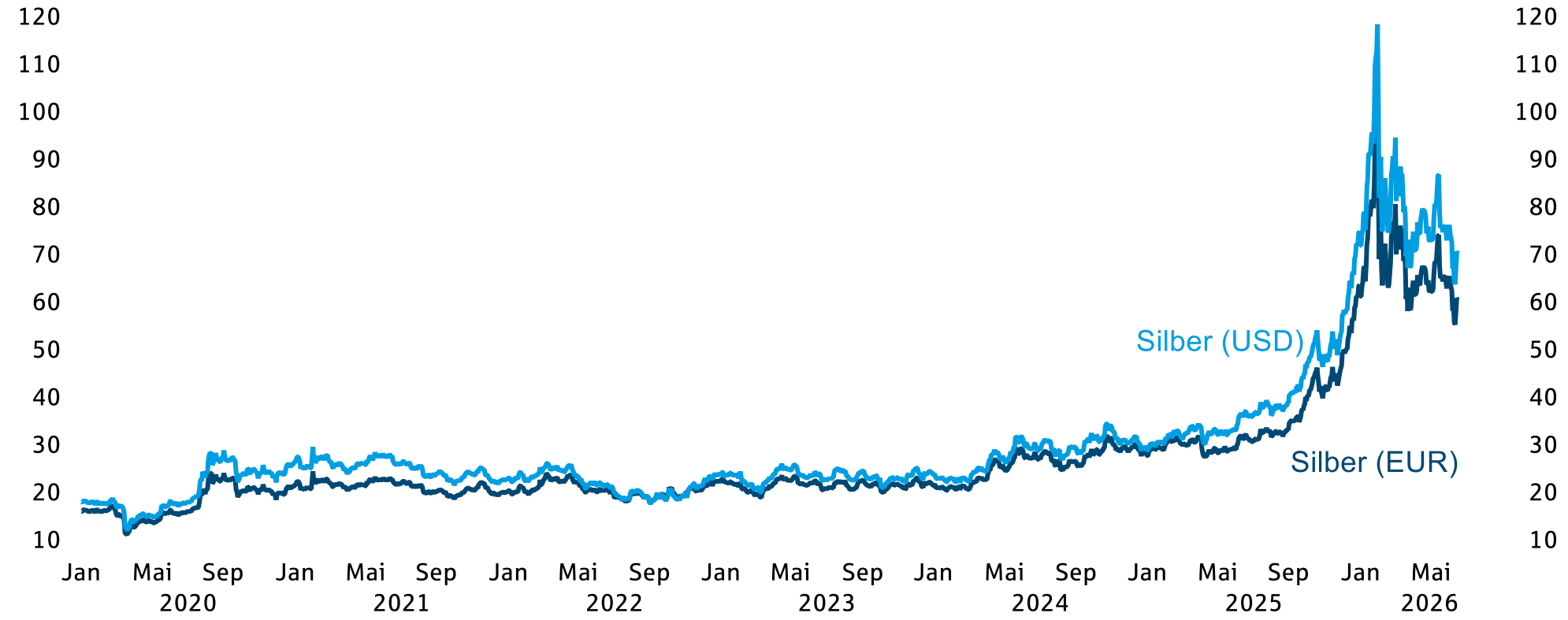


Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

Silber korrigiert relativ weniger als Gold

US-Dollar bzw. Euro je Feinunze

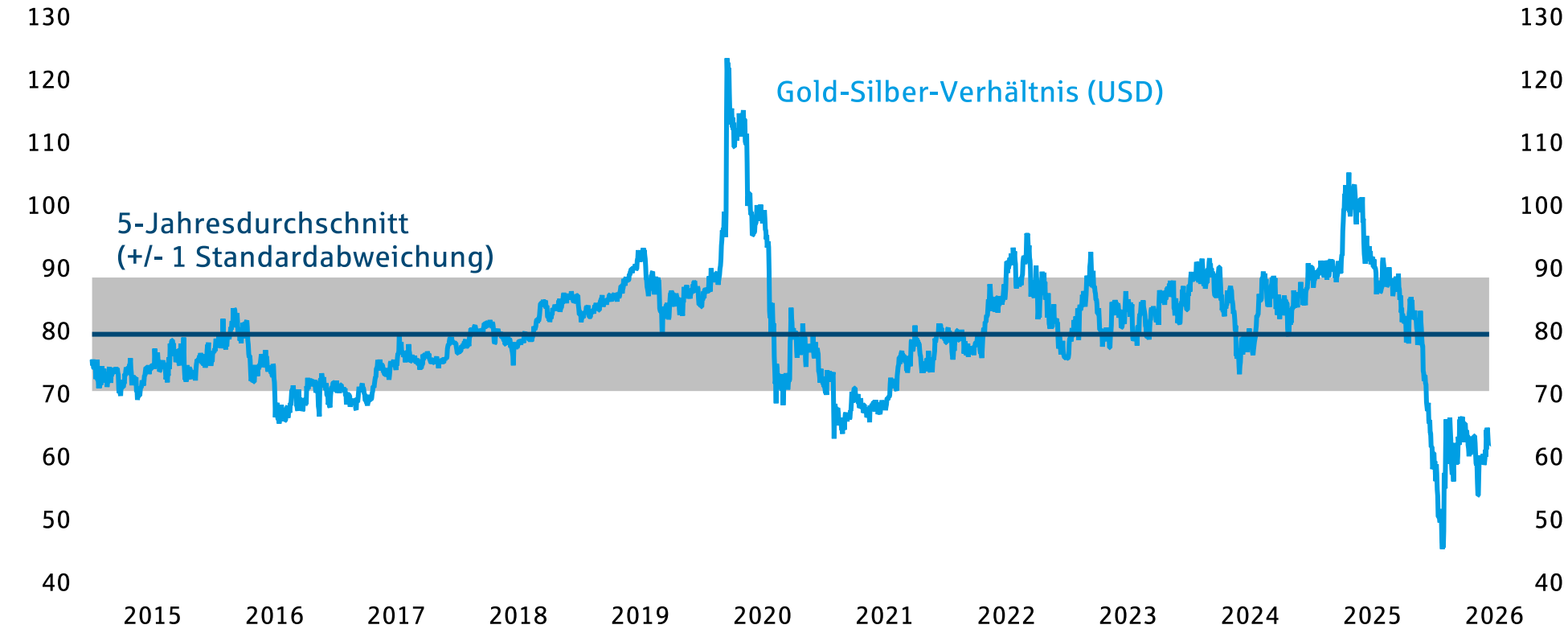


Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

Hohe Überbewertung von Silber in Relation zu Gold

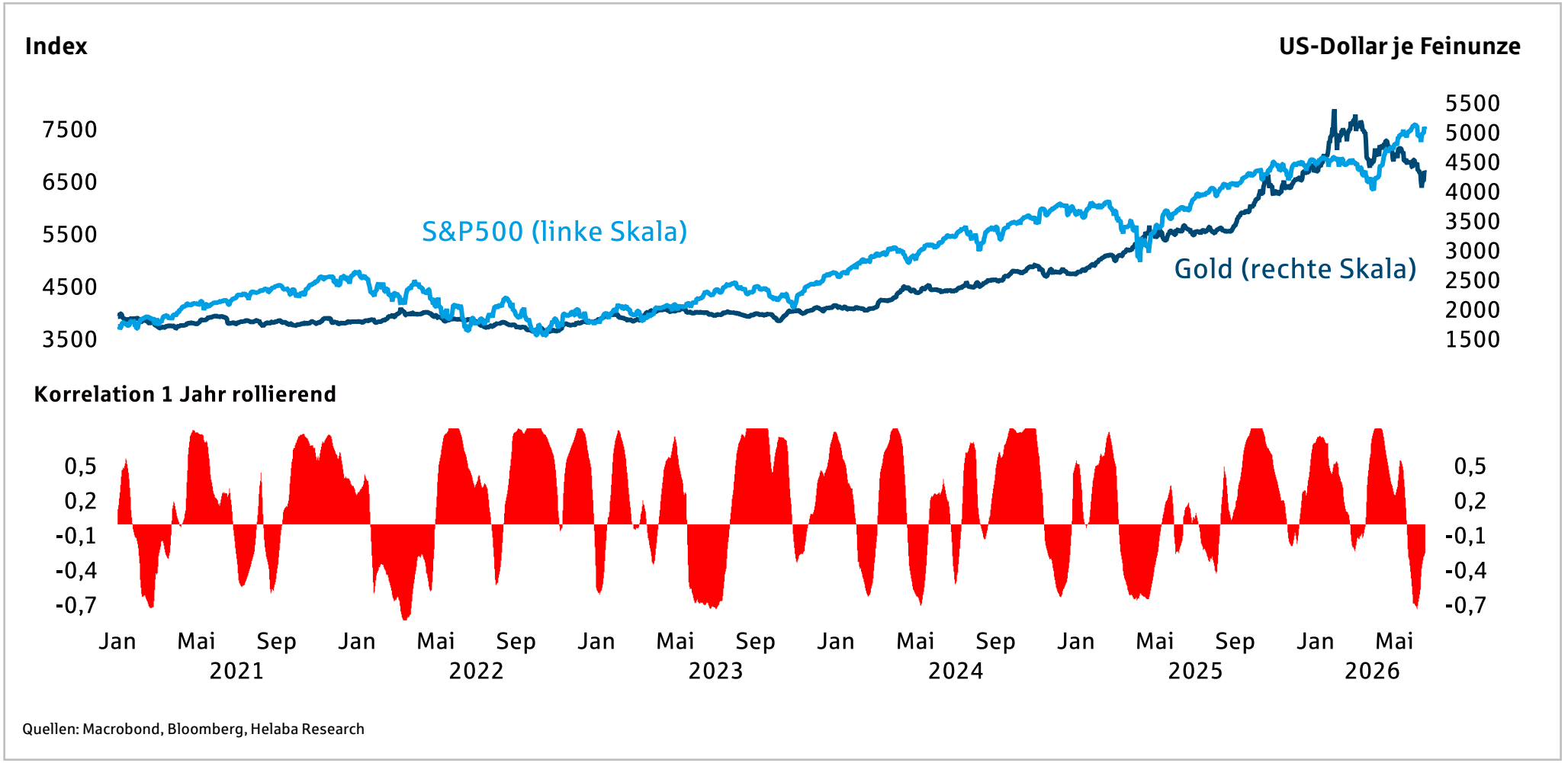
Verhältnis in US-Dollar je Feinunze, Gold-Silber-Verhältnis im 5-Jahresdurchschnitt: 80 Feinunzen Silber für eine Feinunze Gold



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

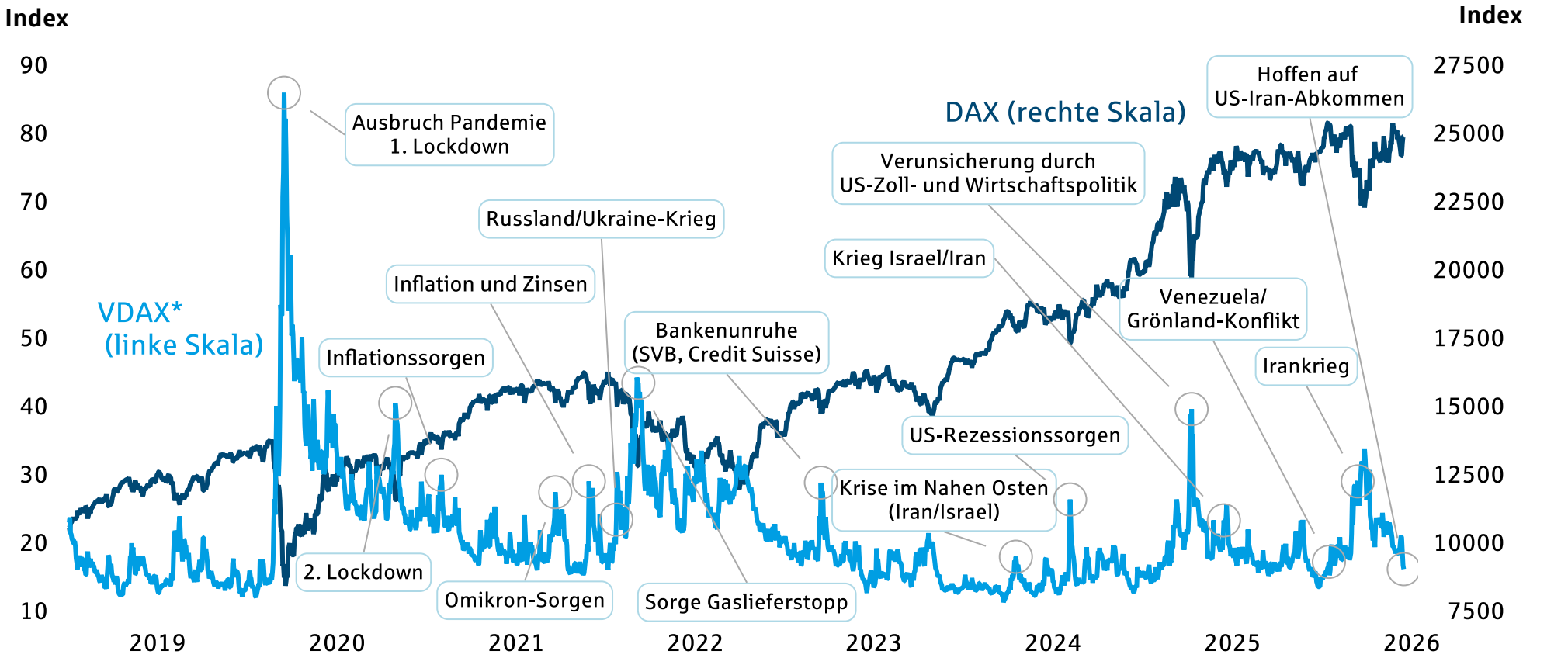
Helaba

Gold und US-Aktien negativ korreliert



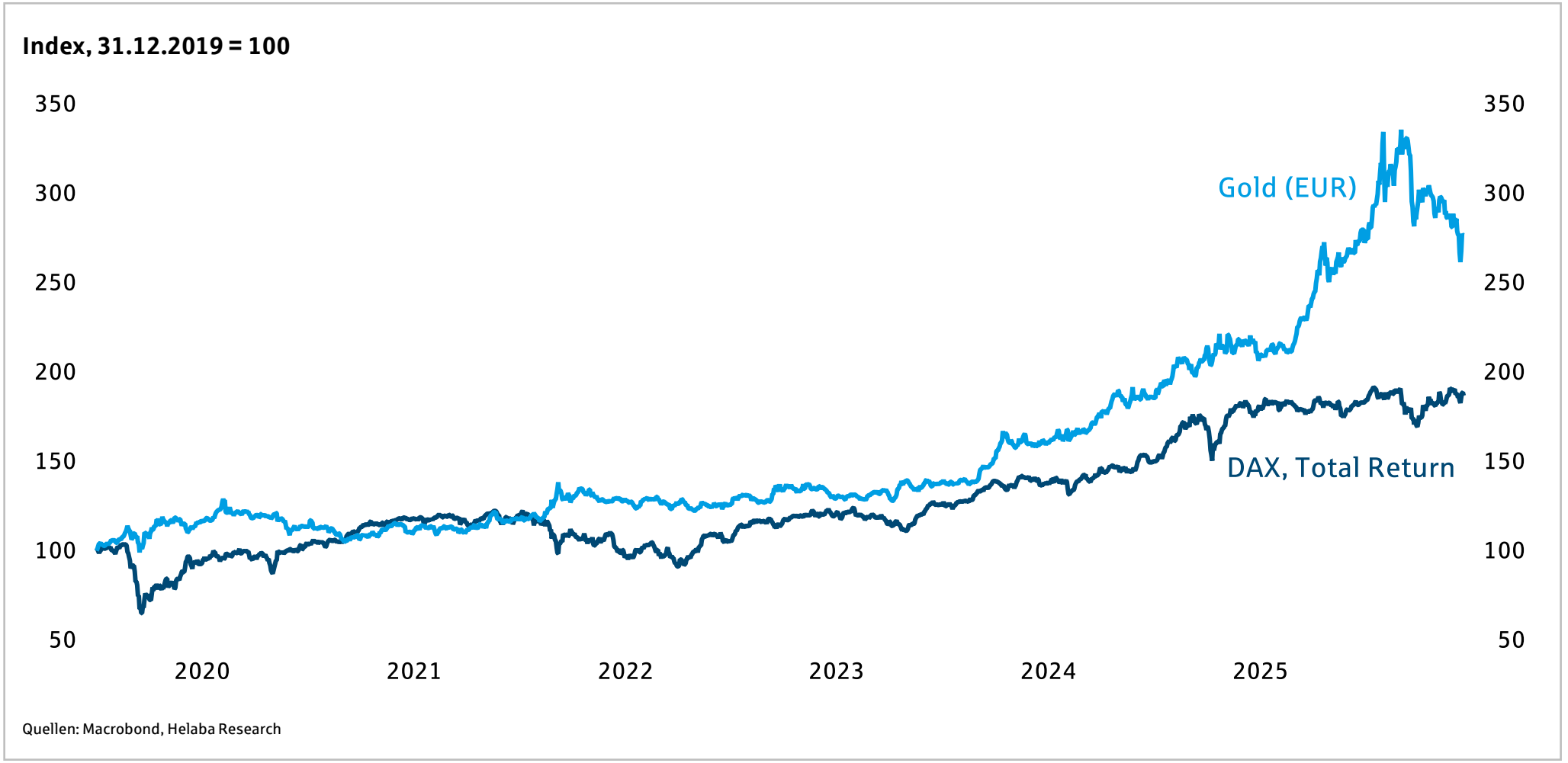
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Volatilität als Maß für Risikoaversion zurückgegangen



* VDAX-New misst die implizite Volatilität des DAX als dessen erwartete Schwankungsbreite für die nächsten 30 Tage in annualisierter Form
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

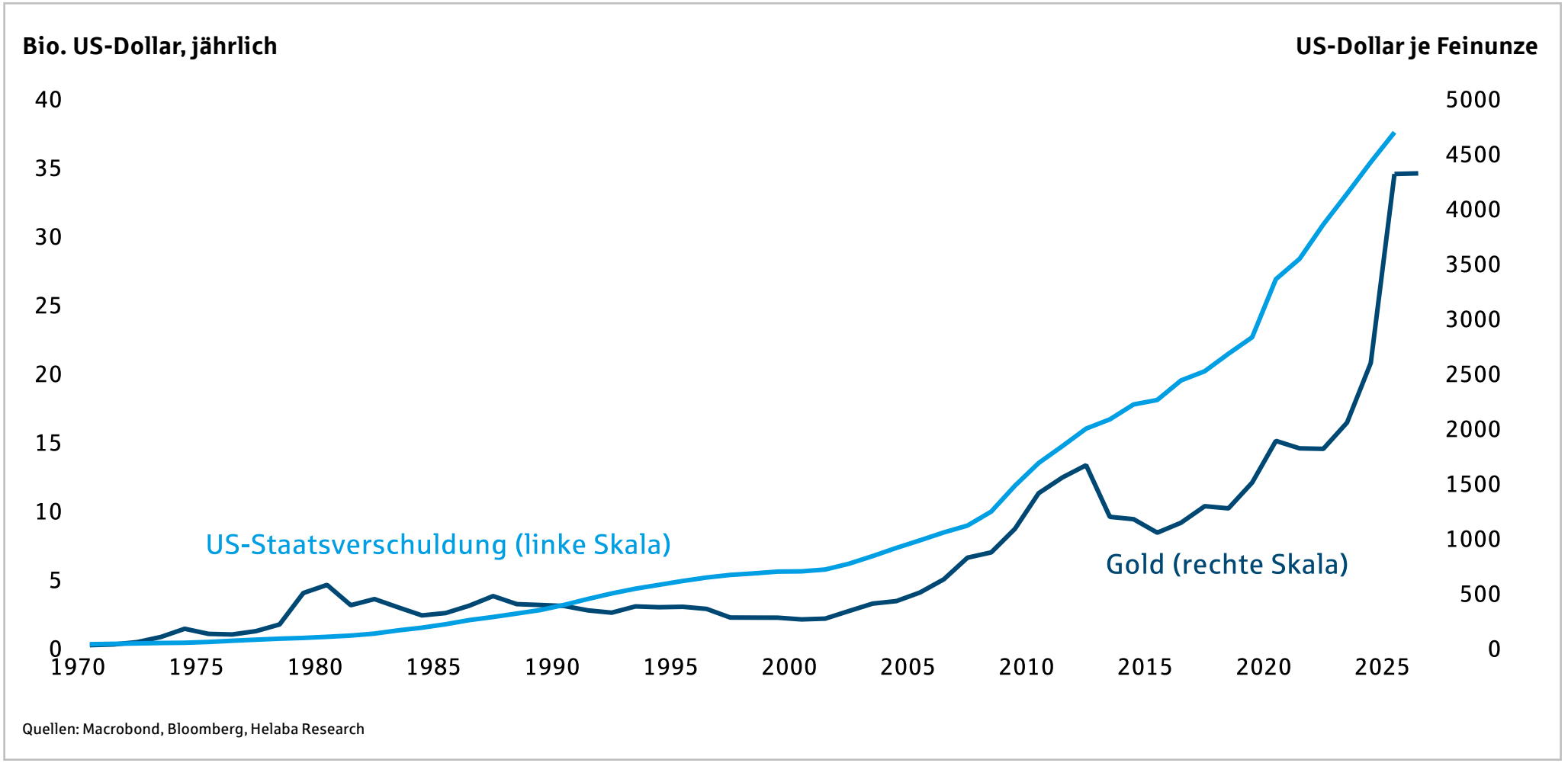
Fünf-Jahres-Vergleich: Gold deutlich vor Aktien



Quellen: Macrobond, Helaba Research

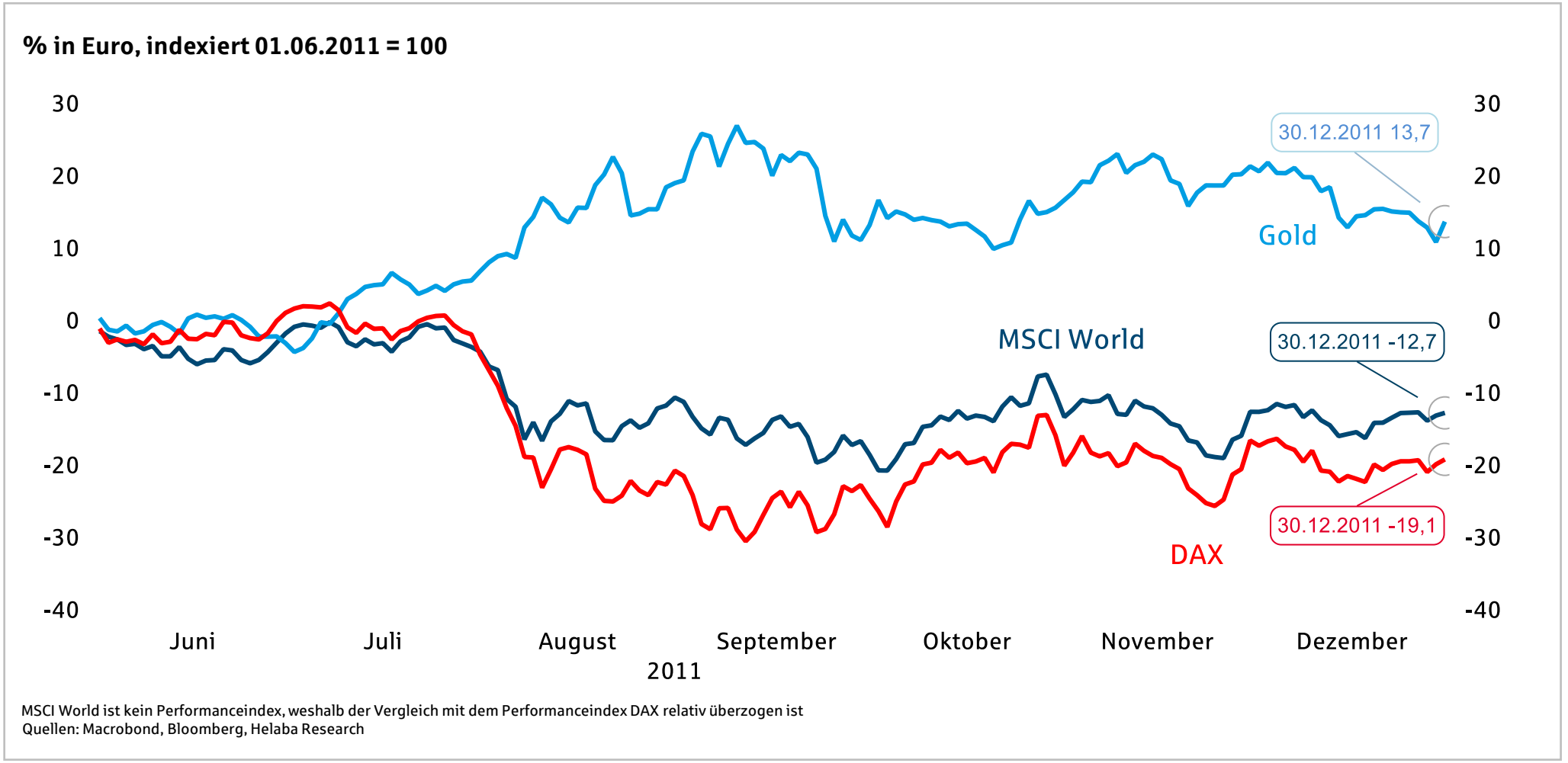
Helaba

Hohe US-Staatsverschuldung langfristig positiv für Gold



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

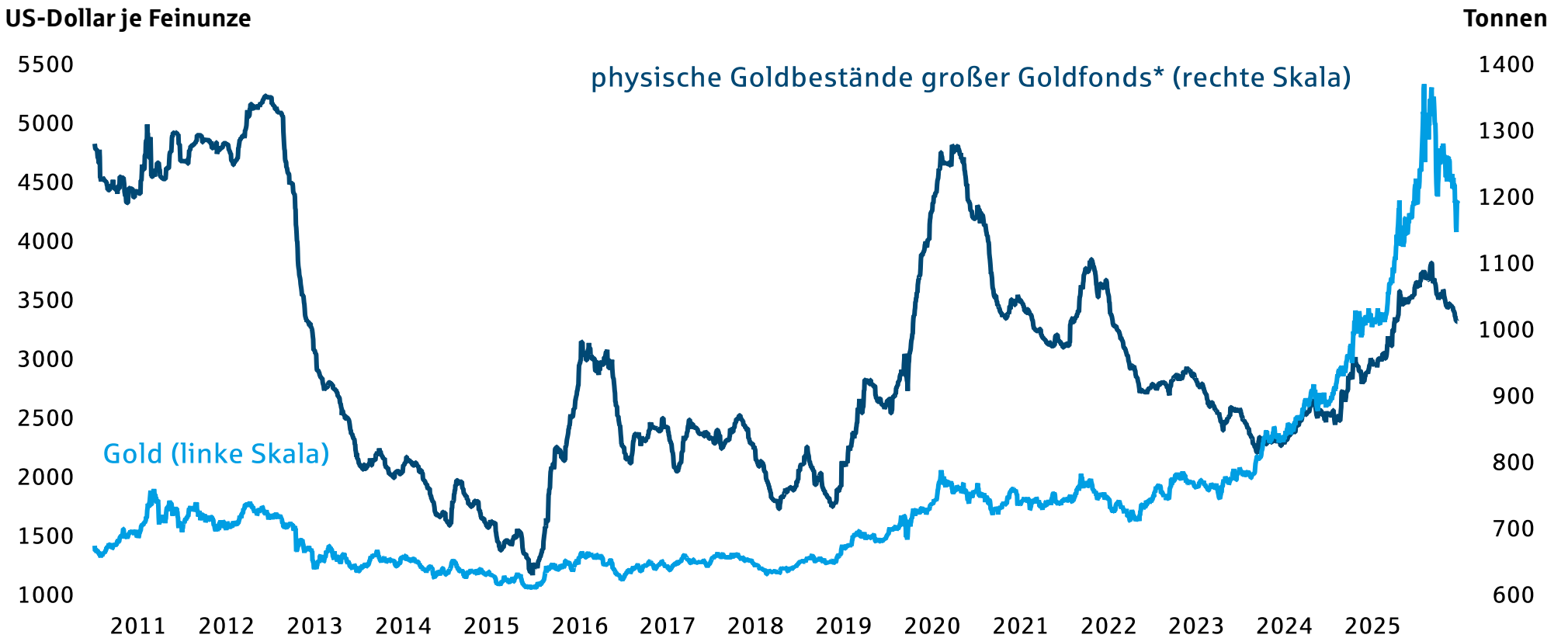
In der europäischen Staatsschuldenkrise war Gold als „safe haven“ gefragt



MSCI World ist kein Performanceindex, weshalb der Vergleich mit dem Performanceindex DAX relativ überzogen ist
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

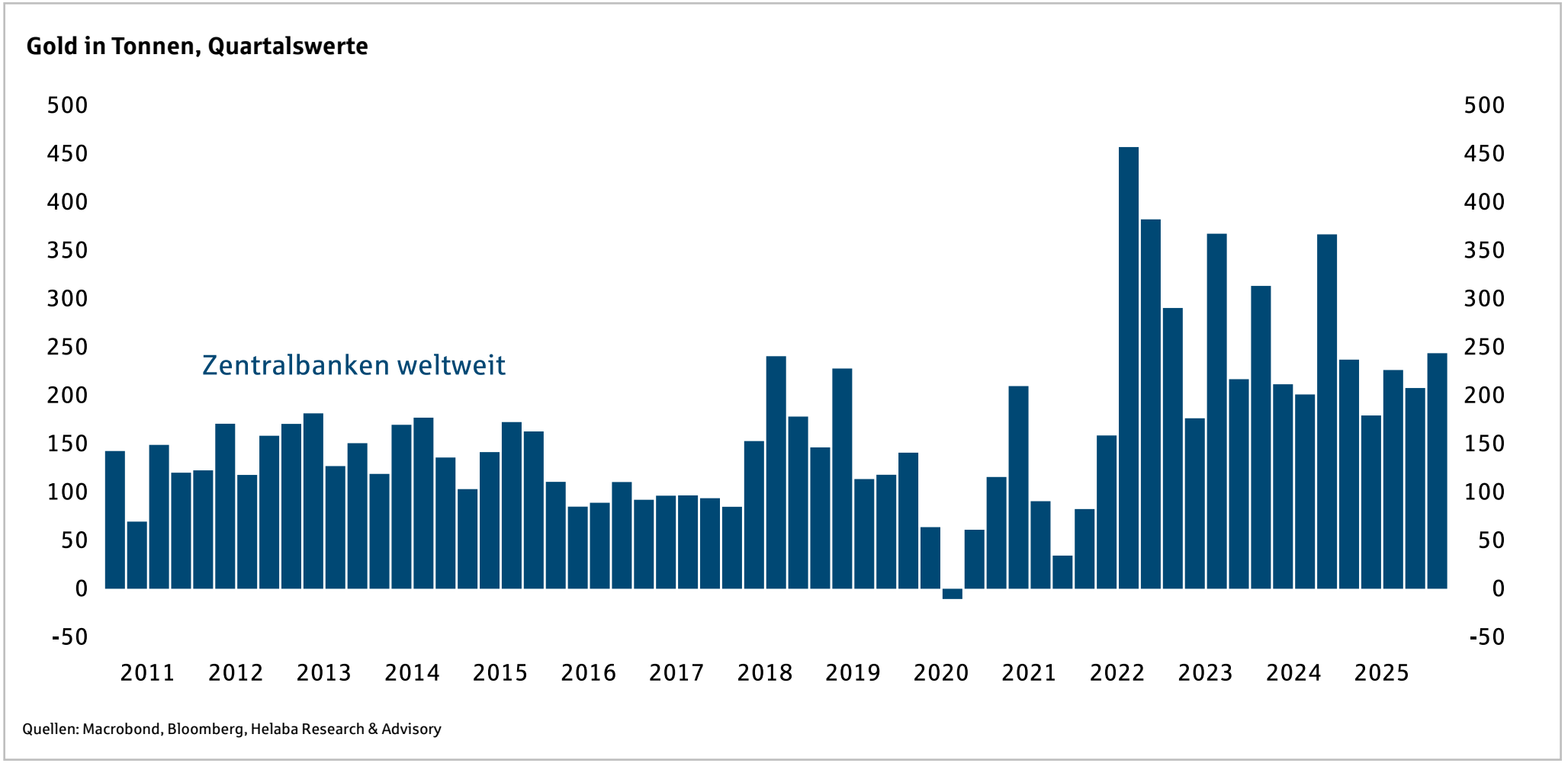
Helaba

Physisches Gold zur Absicherung hat Luft nach oben



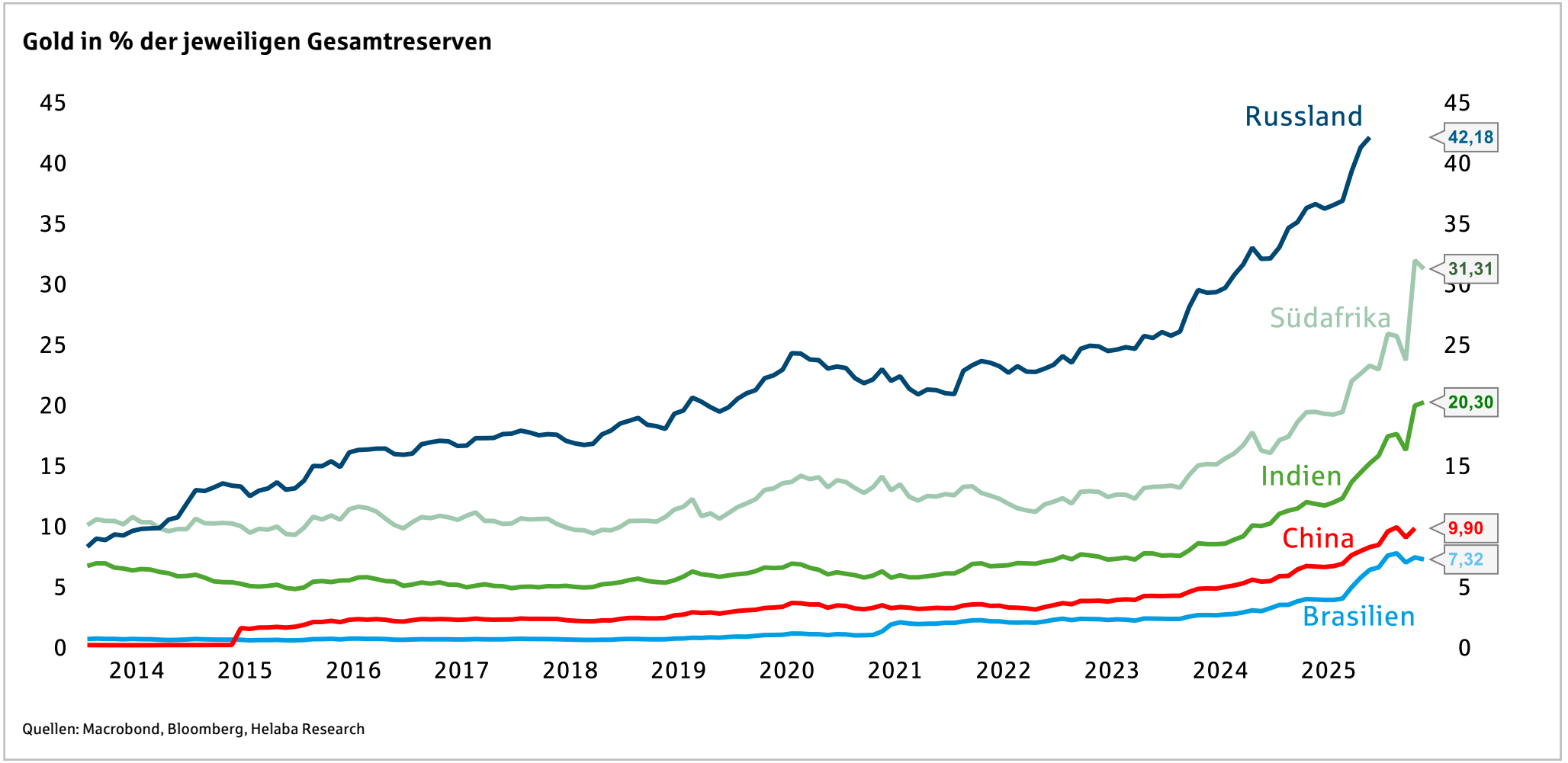
*SPDR, ETF Securities, ZKB, iShares, Swiss & Global, Central Fund, Credit Suisse, New Gold, Spot Gold, Deutsche Bank, Central Gold Trust, Claymore (iShares), Goldist
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Struktureller Rückenwind: Zentralbanken setzen Aufbau der Goldreserven fort



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

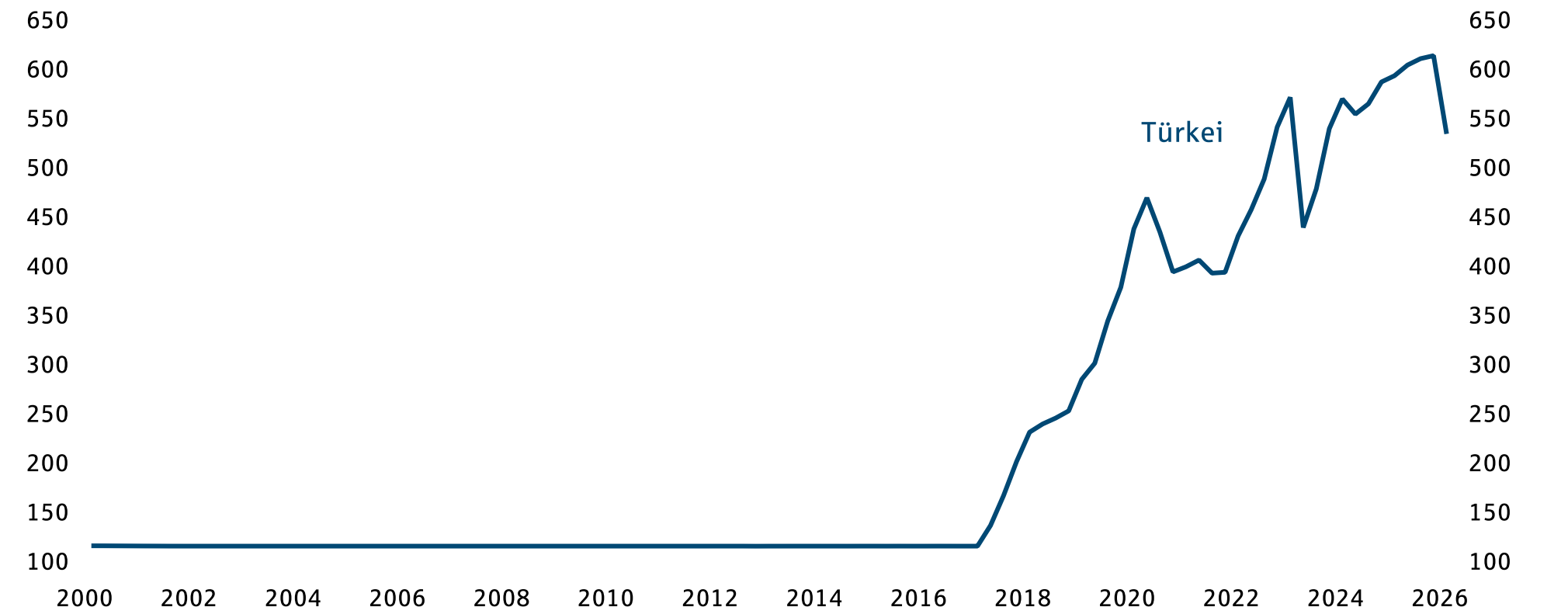
Zentralbankreserven der BRICS: Aufbau von Goldreserven in vollem Gange



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

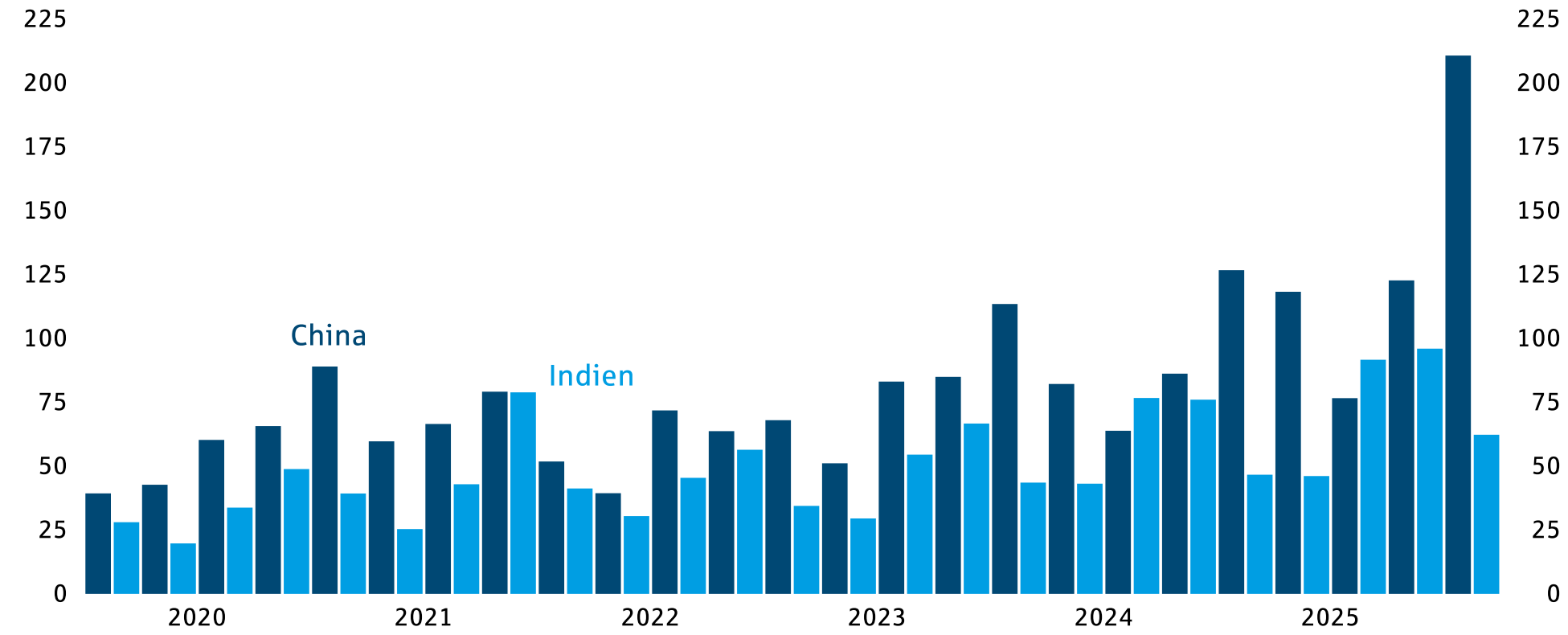
Türkei verkauft wegen Energiekrise verstärkt Gold zur Sicherung der Dollar-Liquidität



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Weiter hohe Goldnachfrage in China – Diversifikation von Dollar läuft weiter

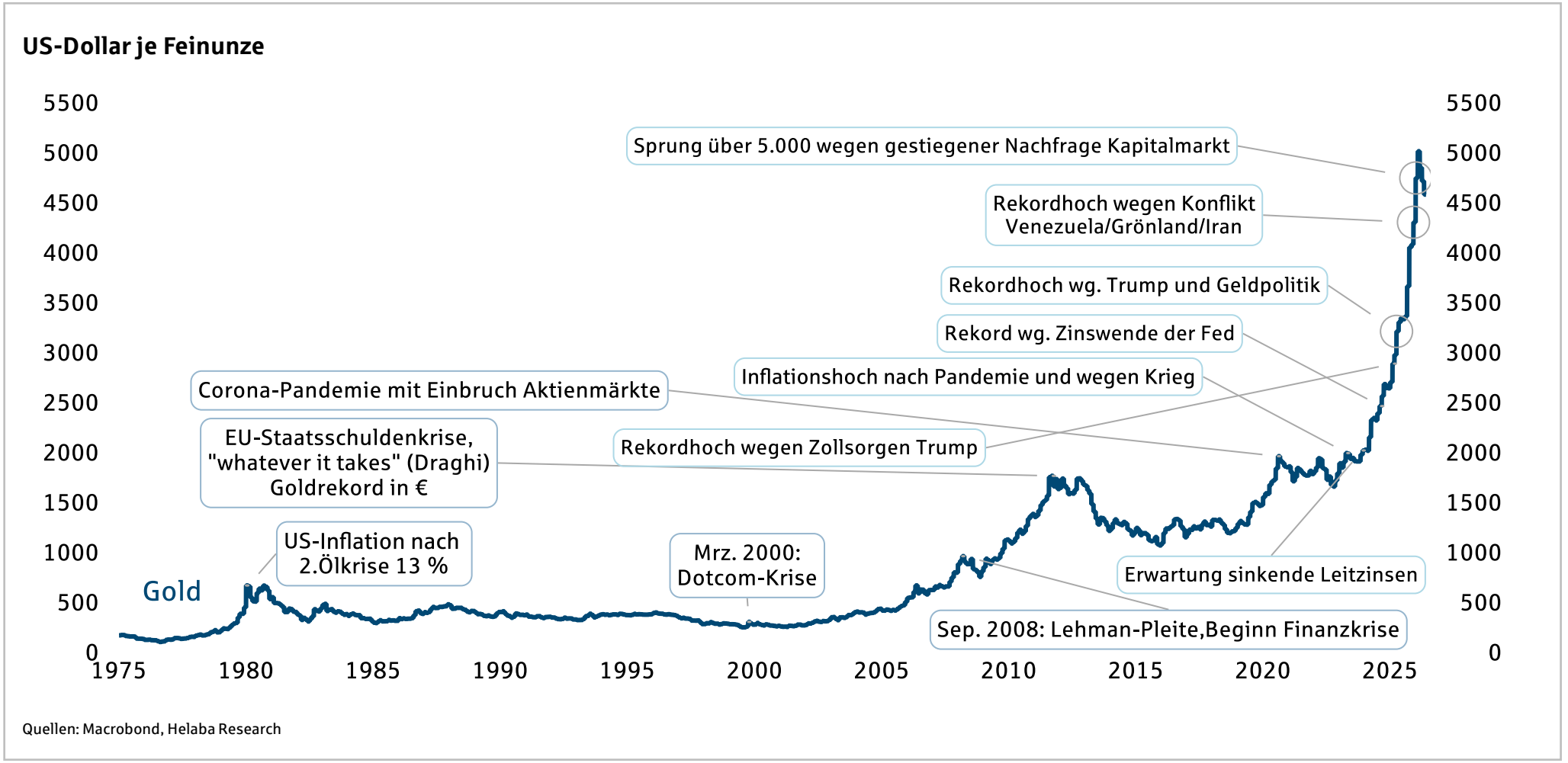
Goldkäufe in Tonnen, Quartalswerte



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research

Helaba

Historischer nominaler Goldpreis seit 2020: Ein goldenes Jahrzehnt



Quellen: Macrobond, Helaba Research

Ihr Ansprechpartner



Claudia Windt
Capital Market Research

T +49 69 / 91 32-25 00
Claudia.windt@helaba.de

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.

Redaktion
Dr. Stefan Mitropoulos
T +49 69 / 91 32-46 19
research@helaba.de

Herausgeber
Dr. Gertrud Rosa Traud Chefvolkswirtin / Head of Research
Landesbank Hessen- Thüringen
MAIN TOWER
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 / 91 32-20 24

Helaba
Neue Mainzer Straße 53 – 58
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 / 91 32 – 01

Bonifaciusstraße 16
99084 Erfurt
T +49 3 61 / 2 17-71 00
www.helaba.com